

M05-1: Spurensuche

Welche Materialien Sie im Einzelnen für die Durchführung Ihrer eigenständigen Stadtteilexkursion benötigen, wissen wir leider nicht. Deswegen ist es ja eine autonome Exkursion - sprich: Sie machen Ihr Ding 😎.

Die Erfahrungen aus den vorangegangenen Semestern zeigt aber, dass wir Sie zumindest mit den zwei folgenden Hinweisen ausstatten sollten:

1. Neben Ihrem mobilen Endgerät, ist es hilfreich, einen Stadtplan oder eine Stadtteilkarte zur besseren(!) Orientierung sowie zur Eintragung von Notizen - wofür Sie zusätzlich auch einen Stift benötigen 🙌 - mitzuführen.
2. Damit Sie nicht ziel- und inhaltslos durch das Ostend irren 🤔 - zugegebener Maßen eine etwas provozierende Formulierung dafür, dass Sie die Dinge auf der Exkursion mehr oder weniger zufällig auf sich zukommen lassen - sollten Sie sich zumindest die „Stationen eines Spurensuchers“ (vgl. Denninger 1999) in Erinnerung rufen, die da sind:
 - Beobachtungen
 - Objekte oder Begriffe (objektiv)
 - Deutungen: persönliche Vorstellungen, Werte und Assoziationen
 - Zeichen (persönliche Bedeutung, aber nicht gesellschaftlich vereinbart, subjektiv)
 - Symbole (gesellschaftliche vereinbarte Bedeutung)
 - Hinterfragen und Vernetzungen der Zeichen und Symbole
 - Spuren(formale, objektive Spuren und empfundene, subjektive oder assoziierte Spuren)
 - Umwelt - Gesellschaftliche Realität - Konsequenzen

Dann kann es ja losgehen. Viel Erfolg!

Literatur

Denninger, D. (1999):Spurensuche: Auf der Suche nach neuen Perspektiven in der Geographie- und Wirtschaftskundedidaktik. In Vielhaber, C. (Hrsg.): Geographiedidaktik kreuz und quer: Vom Vermittlungsinteresse bis zum Methodenstreit - von der Spurensuche bis zum Raumverzicht. Wien: Universität Wien Institut für Geographie und Regionalforschung, 107-185.

From:
<https://www.foc.geomedienlabor.de/> - Frankfurt Open Courseware

Permanent link:
<https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:ps-raumsoz:material:m05-1&rev=1604328762>

Last update: 2025/09/29 14:10

